



Pressemitteilung

Oktober 2005

interfilm

21. internationales Kurzfilmfestival Berlin

1. – 6. November 2005

Vom 1. bis 6. November lädt interfilm Berlin zum 21. Mal zum internationalen Kurzfilmfestival ein.

Aus 3.800 Einreichungen aus 93 Ländern wurden 500 Kurzfilme für die Wettbewerbe und Spezialprogramme ausgewählt.

Neben dem internationalen und dem deutschen Wettbewerb liegen in diesem Jahr Länderschwerpunkte auf Kurzfilmproduktionen aus Polen und Schweden. Außerdem als Wettbewerbe dabei: „Kurze für Kids“, „Immaginale“ sowie „Eject - die lange Nacht des abwegigen Films“.

Internationaler Wettbewerb

Etwa 100 Filme konkurrieren im internationalen Wettbewerb miteinander: Eine internationale Jury verleiht die „interfilm Short Awards“ in den Kategorien bester Film, beste Animation, beste Kamera, bester Dokumentarfilm und bester Film „Gegen Gewalt und Intoleranz“.

Teilnehmer der Jury für den internationalen Wettbewerb sind u. a. Thom Palmen (Festivalleiter Umea International Film Festival, Schweden), Tony Hill (Filmemacher und Professor, England), Manuela Mancini (Regisseurin, Italien) und Thomas Heinze (Schauspieler).

Den Preis für den besten Dokumentarfilm vergibt eine eigenständige Jury bestehend aus: Oliver Rauch (Regisseur), Florian Hager (Redakteur ZDFdokukanal) und Judith Keil (Regisseurin).

Der Preis für den besten Film „Gegen Gewalt und Intoleranz“ wird von Loretta Stern (Moderatorin und Schauspielerin), Sibyll Klotz (Politikerin Bündnis 90/ Die Grünen), Malcolm Blaylock (Festivalleiter St. Kilda, Australien) sowie Pepe Danquart (Filmemacher) vergeben.

Deutscher Wettbewerb

Der deutsche Wettbewerb widmet hiesigen Kurzfilmproduktionen besondere Aufmerksamkeit. Die Jury setzt sich zusammen aus: Martin Schwarz (Journalist), Manuel Siebenmann (Regisseur), Maria Simon (Schauspielerin) sowie Ruth Olshan (Regisseurin).

KuKi – Kurze für Kids – Kinder und Jugend Kurzfilmfestival

Das 21. internationale Kurzfilmfestival interfilm Berlin bietet dem Kinder- und Jugendfilm in diesem Jahr ein besonderes Forum. Neben den Beiträgen in den Wettbewerbsprogrammen KuKi – Kurze für Kids, aus denen eine Kinderjury den besten Film küren wird, beschäftigt sich auch das Kinderprogramm mit dem Länderschwerpunkt Schweden. Unter dem Titel „Tricks für Kids“ stellt interfilm sein Verleihprogramm für Kinder ab 6 Jahren vor. Zu Gast ist außerdem eine Auswahl an Filmen des Jugendmedienfestivals 2004. Darüber hinaus wird Berndt Güntzel-Lingner vom Bundesverband Jugend & Film e.V. Werke der Nachwuchsszene aus dem aktuellen Festivaljahrgang und der DVD "GeradeRaus" präsentieren und mit den anwesenden Filmemachern und dem Publikum diskutieren.

In den Herbstferien haben sich bereits 9-13 jährige Schüler getroffen und in einem Workshop selbst einen Film produziert, der während des Festivals vorgestellt wird.

Spezialprogramme

Besonders das Feld des Animationsfilmes ist in diesem Jahr stark vertreten. Aktuelle Produktionen stehen bei den beiden reinen Animationsprogrammen im internationalen Wettbewerb und den zahlreichen Trickfilmen im Kinderfilmprogramm im Mittelpunkt. Auch ein Großteil der Spezialprogramme widmet sich dem Animationsfilm: Das Programm **AsiAnima** zeigt ostasiatische Animationen, eine Auswahl des Festivals **Rencontres Audiovisuelles de Lille** herausragende französische Trickfilme. In **Clipped** geht es um das Zusammenspiel von Animation und Musik. Zwei

Programme widmen sich mit Retrospektiven dem bekannten polnischen Animations- und Videokünstler **Zbig Rybczynski**. In einem weiteren Programm stellt sich das Ehepaar **Phil Mulloy** und **Vera Neubauer** aus England mit ihren provokanten Animationen vor. Innerhalb des italienischen Wettbewerbs des Festivals, der **Immaginale**, wird eine kleine Retrospektive von italienischen Animationen gezeigt.

Das komplette Programm finden Sie unter www.interfilm.de/festival2005

An den großen Erfolg des Siemens mobile MicroMovie AWARD 2004 knüpfen interfilm Berlin und Siemens in diesem Jahr mit einem neuen Format an. Exklusiv für das kommende Festival wurde das Festival-Magazin BlueNews entwickelt, welches sich alle Festivalbesucher über einen Bluetooth-Sender kostenfrei auf ihr Handy laden können.

Neben MicroMovies aus den vergangenen Wettbewerben, Portraits und Hintergrundinformationen, werden täglich in einer speziellen Siemens MicroMovie Session neue Beiträge bereitgestellt, die während des Festivals von Filmemachern mit ihren Handys aufgenommen wurden.

Events

Die **Eröffnung** des 21. Kurzfilmfestivals findet am 1. November um 19.30 Uhr im Haus der Kulturen der Welt statt.

Seinen Abschluss findet das Festival mit der **Preisverleihung** am 6. November um 20.00 Uhr im Kino Babylon Berlin:Mitte.

Partys

Im Roten Salon der Volksbühne werden während des Festivals in Spezialprogrammen Clips gezeigt, die aus den Bereichen Musik, Images, Animation oder Multimedia kommen. Vorgesehen sind diesjährig auch wieder Vorträge mit Filmbeispielen. Nach den Vorführungen gibt es tägliche Party-Events mit Entertainment, DJs, Tanzfläche und Bar (Open-End).

Die zentrale Festivalparty wird am Samstag, den 05.11.2005 im Club 103, Falckensteinstrasse 47, Kreuzberg stattfinden.

Verleih

Der Verleih wird sich unter dem Titel **interfilm inside** mit dem neuen Verleihprogramm „Ostfront-Westfront“, einer Auswahl an Beiträgen des letzten Festivals sowie einer DVD - Release präsentieren. interfilm Berlin bietet dem internationalen Fachpublikum und den Journalisten als Service einen speziellen Filmmarkt während des Festivals an.

Das Festivalbüro und der Filmmarkt befinden sich im kleinen Festsaal in den Hackeschen Höfen.

Veranstaltungsorte

Haus der Kulturen der Welt, Kino Babylon Berlin:Mitte, Hackesche Höfe Filmtheater, Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Roter Salon, Acud Kino, Instituto Cervantes, Play_Gallery.

Gefördert wird interfilm Berlin vom Medienboard Berlin-Brandenburg und dem Media Programm der EU.

Wir möchten Sie herzlich zur **Pressevorführung** am 27. Oktober um 13.00 Uhr in das Kino 3 im Hackesche Höfe Filmtheater einladen.

Gerne senden wir Ihnen Bildmaterial sowie ausführlichere Informationen zu den einzelnen Programmen zu. Betacam-Ausschnittmaterial von ausgewählten Festivalfilmen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ulla Drenckhan
interfilm Berlin Management GmbH
phone: +49 (0)30 25 94 29 03
presse@interfilm.de
www.interfilm.de